

Ausbildungsgang zur Fachperson Biodiversitätsberatung

Modul Landwirtschaft

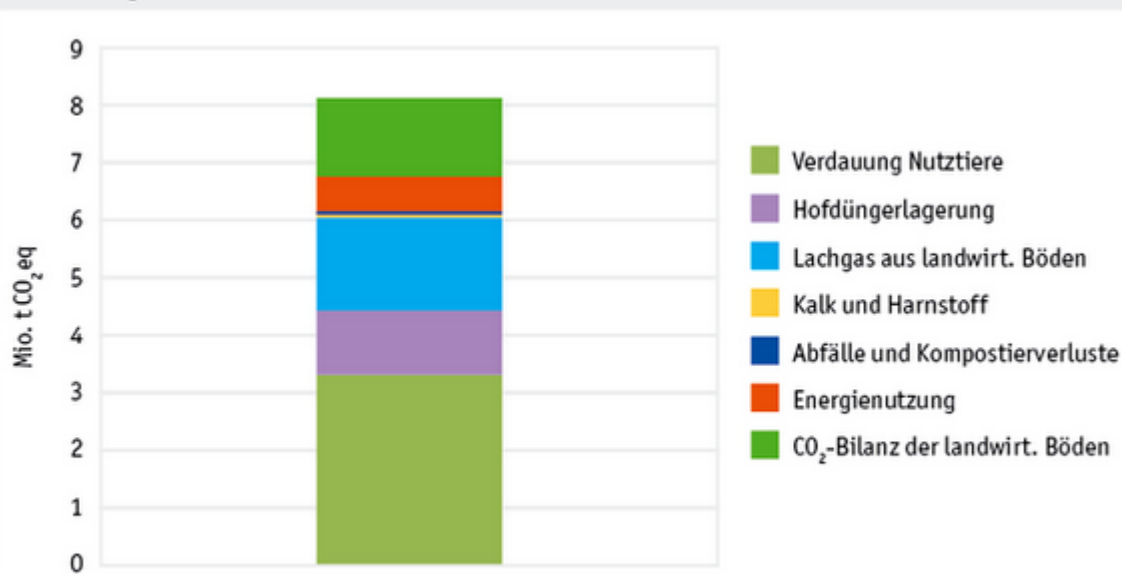
Teil Landwirtschaft und Klimawandel

Landwirtschaft als Mitverursacherin

Lebensmittelproduktion verursacht Treibhausgas-Emissionen (THG)

- Anteil Landwirtschaft: 15.5% der Gesamtemissionen (2022) (Quelle: SBV)
- Rückgang Emissionen aus Landwirtschaft um 16% seit 1990 (Quelle: SBV)

Treibhausgasemissionen der Schweizer Landwirtschaft



Quelle: FOEN 2019

Weitere Informationen:

<https://www.youtube.com/watch?v=QPIH7fdeEt8>



Massnahmen zur Reduktion der Treibhausgase



Gülle vergären

Längere
Nutzungsdauer

Grundfutter ↔ Kraftfutter

Futterzusätze



Bodenschutz /
Agroforst /
Humusaufbau

**BFF auf Äckern
mit organischen
Böden**

Klimawandel hat Auswirkungen auf die Landwirtschaft

+ Verlängerung der Vegetationsperiode

- Längere Erntezeit
- Höhere Erträge
- Möglichkeiten für neue Kulturen

- Zunehmender Schädlings- und Krankheitsdruck

- Weniger Reduktion der Populationen wegen milden Wintern
- Zusätzliche Generationen wegen längerer Vegetationszeit
- Neue Schädlinge und Krankheiten aus wärmeren Gebieten

- Mehr Wetterextreme

- Ertragsunsicherheit nimmt zu
- Beeinträchtigung Tierwohl



Weitere Informationen:

<https://2019.agrarbericht.ch/de/umwelt/klima/auswirkungen-des-klimawandels-auf-die-landwirtschaft>

Massnahmen zur Anpassung der Produktion

Weitere Informationen:

<https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/klima/publikationen-studien/publikationen/anpassung-klimawandel-schweiz-aktionsplan-2020-2025.html>

Tierhaltung:
Stalleinrichtung
Weidemöblierung



Zuchtziele



**Nützlings-/
Brachestreifen**

**Neue Kulturen
/ Fruchtfolge**



Fazit

1. Die Land- und Ernährungswirtschaft ist sowohl Mitverursacherin als auch Betroffene des Klimawandels.
2. Es gibt diverse Massnahmen, die sowohl der Biodiversitätsförderung dienen als auch zur Bewältigung des Klimawandels beitragen.
3. Solche Win-win-Situationen sollten bei der Beratung erkannt und genutzt werden.



Impressum

Herausgebende Institutionen:

Agrofutura, info@agrofutura.ch, www.agrofutura.ch

Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL, info.suisse@fibl.org, www.fibl.org

AGRIDEA, info@agridea.ch, www.agridea.ch

Autor*innen: Regula Benz, Nicolas Bezençon¹, Marie-Eve Cardinal¹, Véronique Chevillat⁴, Pascale Cornuz⁴, Jérôme Duplain⁵, Vera Hofer¹, Andreas Hofmann², Jolanda Krummenacher², Pascal Olivier², Martina Rösch¹, Theres Rutz⁴, Daniel Schaffner², Johanna Schoop¹, Hubert Schürmann⁵, Bea Vonlanthen², Irene Weyermann¹, Corinne Zurbrügg¹

¹AGRIDEA, ²Agrofutura, ³BioSuisse, ⁴FiBL, ⁵Schweizerische Vogelwarte

Übersetzung: Regula Benz, Pascale Cornuz (FiBL)

Empfohlene Zitierweise: Krummenacher J., Chevillat V., Zurbrügg C. (2025). Unterrichtsmaterial Lehrgang gesamtbetriebliche Biodiversitätsberatung der Agrofutura, FiBL und der AGRIDEA

Der Foliensatz wurde mit finanzieller Unterstützung vom Bundesamt für Landwirtschaft, vom Bundesamt für Umwelt, von den Pilotkantonen Bern, Freiburg, Luzern, St. Gallen, Thurgau, Waadt und Zürich (Naturschutz- resp. Landwirtschaftsamt) und von der Leopold Bachmann Stiftung realisiert. Den Geldgebern sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Der Foliensatz steht unter agrinatur.ch zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Alle Angaben im Foliensatz basieren auf bestem Wissen und der Erfahrung der Autor*innen. Trotz grösster Sorgfalt sind Unrichtigkeiten und Anwendungsfehler nicht auszuschliessen. Daher können Autor*innen und Herausgeber keinerlei Haftung für etwa vorhandene inhaltliche Unrichtigkeiten, sowie für Schäden aus der Befolgung der Empfehlungen übernehmen.

2025 © Agrofutura AG, FiBL, AGRIDEA

Copyright: Die Fotos dürfen nur zu Aus- und Weiterbildungszwecken zum Thema Biodiversität auf dem Landwirtschaftsbetrieb verwendet werden. Alle Rechte liegen bei den Autoren.